

AUSSCHUSS DER PRÄSIDENTEN DER ZENTRALBANKEN
DER MITGLIEDSTAATEN
DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT

Vertraulich

**Entwurf
Übersetzung**

**280. SITZUNG
BASEL, DIENSTAG, DEN 9. NOVEMBER 1993, 9.30 Uhr
(SAAL C)**

Endgültige Tagesordnung

- I. Billigung des Protokolls der 279. Sitzung.¹
- II. Gedankenaustausch mit Herrn Lamfalussy.²
- III. Monatliche Überwachung der wirtschafts- und währungspolitischen Entwicklung in der Gemeinschaft.³
- IV. Verabschiedung des Ausschussberichts an die EG-Finanzminister über die Entwicklung an den Devisenmärkten der neunzehn an der Konzertation beteiligten Länder im September und Oktober und während der ersten Novembertage 1993.⁴
- V. Fragen im Zusammenhang mit der Denominierung und Verzinsung der Salden im Rahmen der sehr kurzfristigen Finanzierung.⁵

1 Der Entwurf des Protokolls wurde am 7. Oktober 1993 versandt.

2 Herr Lamfalussy wird nur an diesem Teil der Sitzung teilnehmen.

3 Die monatliche Überwachung wird vom Unterausschuss "Devisenpolitik" (Überwachungsgruppe) vorbereitet und stützt sich auf die "Überwachungsgrafiken", die Grafiken zu den effektiven Wechselkursen, die "Konzertationstabellen" und die Monatsstatistiken, die vom Sekretariat erstellt und den Zentralbankpräsidenten bei ihrem Eintreffen in Basel zur Verfügung gestellt werden.

4 Der vom Sekretariat vorbereitete und von der Konzertationsgruppe fertiggestellte Berichtsentwurf wird den Zentralbankpräsidenten in Basel übergeben.

5 Ein Bericht des Unterausschusses "Devisenpolitik" wird am 2. November 1993 versandt.

VI. Vorbereitungsarbeiten für den Übergang zu den Stufen II und III der WWU:

- Sekundäres Gemeinschaftsrecht für den Beginn der Stufe II;⁶
- Rechtliche und sonstige Hindernisse für die Verwendung der privaten ECU;⁷
- Festlegung und Durchführung der einheitlichen Geldpolitik in Stufe III;⁸
- Technische Strategien für EWI und ESZB;⁹
- Ausarbeitung der Rechnungslegungsmethode für das EWI;¹⁰
- Anstellungsbedingungen im EWI.¹¹

VII. Weitere Fragen innerhalb der Zuständigkeit des Ausschusses:

- Auslagen für den Ausschuss im dritten Quartal 1993 und Kosten von CEBAMAIL.¹²
- Schreiben von Frau Bourdon an die EG-Zentralbankpräsidenten.¹³

VIII. Zeit und Ort der nächsten Sitzung.

-
- 6 Verabschiedung der Stellungnahmen des Ausschusses zu den Vorschlägen der Kommission für das sekundäre Gemeinschaftsrecht zur Anhörung des EWI (Artikel 109f(6) des Vertrags) und zur Bereitstellung statistischer Angaben für die Festlegung des Schlüssels für das EWI (Artikel 16.2 der Satzung) sowie für die Änderung der Verordnungen Nr. 260/68 und 549/69. Das Sekretariat bereitet derzeit Entwürfe der Stellungnahmen vor, die in Kürze folgen werden.
- 7 Ein Bericht des Unterausschusses "Devisenpolitik" wird in Kürze folgen.
- 8 Ein Bericht des Unterausschusses "Geldpolitik" wird am 2. November 1993 versandt.
- 9 Nach zwei Zwischenberichten hat die Arbeitsgruppe für Informationssysteme nun ihren Abschlussbericht verfasst, der am 29. Oktober 1993 versandt wurde.
- 10 Ein Bericht der Arbeitsgruppe für Rechnungslegungsfragen wird am 2. November 1993 versandt.
- 11 Ein Bericht der Personalchefs wird in Kürze folgen.
- 12 Im Namen des Finanzausschusses wird ein mündlicher Bericht präsentiert.
- 13 Ein Schreiben mit Datum vom 21. Oktober 1993 wurde von Frau Bourdon an jeden Zentralbankpräsidenten in der EG gesandt.